









Bundestagswahl 2021

Wahlprogramme der Parteien mit Blick auf Steuern und Verschuldung

								
Einkommensteuer	Entlastung für kleine und mittlere Einkommen	kleine und mittlere Einkommen entlasten	kleine und mittlere Einkommen entlasten, obere 5 % stärker belasten	höherer Grundfreibetrag	Mittelschicht entlasten, "Mittelstandsbauch" in 3 Schritten (2022- 2024) abbauen	höherer Grundfreibetrag von 14.4000 €	Konzentration auf Umsatz- und Einkommensteuer	Reduzierung von Steuer- und Sozialabgaben
		Dynamisierung der Pendlerpauschale	Aufschlag von 3%-Punkten auf Einkommen ab 250.000 € (Singles)/ 500.000 € (Paare)	höhere Steuersätze: ab zVE von 100.000 € (Singles)/200.000 € (Paare) -> 45%, ab zVE von 250.000 €/500.000 € -> 48%	"linearer Chancentarif": Abgabenlast auf 40% senken, Spitzensteuersatz 42% erst ab Einkommen von 90.000 €	53% Steuersatz ab 70.000 € zu versteuerndem Einkommen		Abschaffung "kalte Progression" - regelmäßige Anpassung an wirtschaftliche Gegebenheiten
	"kalten Progression" ausgleichen, Einkommensteuertarif regelmäßig an die Preisentwicklung anpassen	Home Office-Pauschale i.H.v. € 1.000			Abbau "kalte Progression", regelmäßige Anpassung von Freibeträgen, Freigrenzen und Pauschalen	Reichensteuer mit Steuersätzen von 60 % ab 260.533 € bzw. 75% ab 1 Mio € zu versteuerndes Einkommen	gegen "kalte Progression" -> automatische gesetzgeberische Dynamisierung	auch regelmäßige Anpassung der Freibeträge und Freigrenzen
Familien	Ehegattensplitting beibehalten, perspektivisch voller Grundfreibetrag für Kinder (Kindersplitting)	Ehegattensplitting beibehalten, Kindersplitting mit vollem Grundfreibetrag für Kinder (ab 2023)	Ehegattensplitting für Neu-Ehen abschaffen, Wahlrecht für bestehende Ehen	Ehegattensplitting für Neu-Ehen abschaffen; Abschaffung der Steuerklasse V	Ehegattensplitting beibehalten, Alleinerziehendenentlastungsbetrag	Ersetzen des Ehegattensplittings durch familienfreundliche Steuermodelle		
	höherer Entlastungsbetrag für Alleinerziehende; Elterngeld stärken, Partnermonate ausweiten	Entlastungsbeitrag für Alleinerziehende auf € 5.000 erhöhen (ab 2023). Mütterrente um den dritten Punkt für alle Mütter vollenden, Elterngeld ausbauen	Kindergrundsicherung	Steuerergänzung für Alleinerziehende	Kinderchancengeld			
	verbesserte steuerliche Berücksichtigung haushaltsnaher Dienstleistungen	Kinderbetreuungskosten künftig vollständig absetzbar gestalten (bis zu €6.000)		Kindergrundsicherung				
Solidaritätszuschlag	für alle schrittweise abschaffen	abschaffen	beibehalten	grundsätzlich beibehalten	abschaffen	für hohe Einkommen beibehalten -> Umwidmung in "Solidaritätspakt III"	abschaffen	abschaffen
Wohnen	Freibetrag Grunderwerbsteuer 250 Tsd. € pro Erwachsener, 100 Tsd. € pro Kind bei erstmaligen Erwerb zur Eigennutzung	Verdoppelung des Handwerkerbonus	keine Steuerfreiheit bei privaten Grundstücksverkäufen	"Share-Deals" unterbinden	Freibetrag Grunderwerbsteuer bis zu 500.000 € für natürliche Personen	schärfere Regeln für "Share-Deals"	Abschaffung Grunderwerbsteuer beim Immobilienerwerb zur Eigennutzung	Senkung Grunderwerbsteuer beim Immobilienerwerb zur Eigennutzung
		großzügige Freibeträge bei Grunderwerbssteuer für erste selbstgenutzte Immobilie		Höhere Grunderwerbsteuer für große Wohnungsunternehmen, aber Senkung für private Käufer		generelle Steuerpflicht von privaten Immobilienverkäufen oberhalb eines Freibetrags	Abschaffung der Grundsteuer	
Energie/Verkehr/Klima	bessere steuerliche Absetzung für Investitionen in Klimatechnologien und Energieeffizienz zur CO2-Reduktion; Deutschland zum Wasserstoff-Land Nr. 1 machen	Klimabonus: Erstattung von 20% (bis zu € 10.000) der Kosten für private klimafreundliche Investitionen; Einführung Klima-Afa, schnellere, degressive Abschreibungen für Klimaschutzmaßnahmen in Industrie und Unternehmen	EEG-Umlage bis 2025 abschaffen Ausgleichsmaßnahmen wegen steigender CO2-Bepreisung -> Prüfung Pro-Kopf-Bonus	stärkeren Lenkung über Kfz-Steuer, Dienstwagenbesteuerung ökologisch umgestalten	EEG-Umlage schrittweise abschaffen	einheitliche EU-Kerosin-Steuer, Dieselbesteuerung auf Benzin-Niveau anheben, Abschaffung des steuerlichen "Dienstwagenprivilegs"		keine Steuerbefreiung von Kerosin, Anreize für Güterverkehr auf klimafreundlichen Verkehrswege
	europäischer Emissionshandel für Mobilität und Wärme; Mehrbelastungen durch gezielte Entlastungen in den Bereichen Wohnen und Mobilität kompensieren	ÖPNV attraktiver machen, Ausrollen des 365 Euro-Ticket; Jobticket für Arbeitnehmer stärken, nicht mehr auf Entfernungspauschale anrechnen		Energiegeld		Mobilitätsgeld für den Arbeitsweg statt Entfernungspauschale		
	Technologieoffenheit	Technologieoffenheit						
	bezahlbarer Strom durch Senkung regulatorischer Kosten	Sonderabschreibungen für Null-Emissionsfahrzeuge		umfassende Steuer- und Abgabenreform im Energiesektor	Stromsteuer auf EU-Mindestmaß senken	Stromsteuersenkung für private Haushalte		keine einseitige Besteuerung von privatem Stromverbrauch
Kapitalanleger	europäische Finanztransaktionssteuer, jedoch keine Belastung von Kleinanlegern und privater Altvorsorge	keine Verlustabzugsbegrenzungen	Einführung einer Finanztransaktionssteuer	europäische Finanztransaktionssteuer	Sparerfreibetrag erhöhen	Finanztransaktionssteuer 0,1% auf jede Transaktion		
		Verdoppelung der Arbeitnehmersparzulage; Erhöhung des Sparer-Pauschbetrags			Spekulationsfrist für private Veräußerungsgewinne aus Wertpapieren von 3 Jahren einführen	Steuerbefreiungen für ins Ausland abfließende Kapitalerträge abschaffen		
				Abschaffung der Abgeltungsteuer und Einbeziehung in Einkommensteuer		Abschaffung der Abgeltungsteuer und Einbeziehung in Einkommensteuer		
Unternehmen	Lohnzusatzkosten auf max. 40% halten, keine Steuererhöhungen, da sie Aufschwung belasten	Anhebung Grenze geringwertige Wirtschaftsgüter	effektive Mindestbesteuerung	bessere Abschreibungsmöglichkeiten, besserer steuerlicher Verlustrücktrag	Körperschaftsteuer reduzieren	höhere Körperschaftsteuer (statt 15 % dann 25 %)	Abschaffung Gewerbesteuer, Änderung Verteilungsschlüssel der großen Steuerarten zu Gunsten der Kommunen	
	faire Besteuerung global tätiger Unternehmen, gemeinsame europäische Bemessungsgrundlage bei der Körperschaftsteuer (GKKB), Steuerverfahrensrecht koordinieren			europäische Mindeststeuer von 25 %	"negative Gewinnsteuer" - deutlich erweiterte Verlustverrechnung	Einführung einer Gemeindefinanzsteuer (statt Gewerbesteuer) und Einbeziehung von Freiberuflern		
	deutliche Erhöhung Höchstbetragsgrenze bei Verlustrück- und vortrag, verbesserte Abschreibungsregeln	Verlustrücktrag drei Jahre rückwirkend ermöglichen und auf 30 Mio € ausweiten			Unternehmensteuerlast senken -> 25%, aber globale Mindestbesteuerung	europaweite Mindestsätze für Unternehmen		
	steuerliche Betriebsprüfungen beschleunigen und modernisieren, bürokratiefreies Jahr für Start-Ups							
	faire Besteuerung digitaler Unternehmen - Steuern dort zahlen, wo Umsätze erzielt werden		Einführung einer Digitalkonzernsteuer	Einführung einer Digitalkonzernsteuer			Einführung einer Digitalkonzernsteuer	
Vermögen	keine Vermögensteuer (Wohlstandsbremse!)	keine Vermögensteuer	Vermögensteuer - 1% (Summe nicht genannt)	Vermögensteuer - 1% ab 2 Mio € p.P.		Vermögensteuer - 5% an 1 Mio €		
						Vermögensabgabe 10 - 30 % (zahlbar in Raten über 20 J.)		
	keine Erhöhung der Erbschaftsteuer	keine Erbschaftsteuer	höhere Erbschaftsteuer bei großem Betriebsvermögen und vermögenshaltenden Familienstiftungen		keine Verschärfung der Erbschaftsteuer	Erhöhung der Erbschaftsteuer, Begünstigungen für Betriebsvermögen abschaffen	Abschaffung der Erbschaft- und Schenkungsteuer	
Sonstiges	einfaches und verständliches Steuerrecht, Digitalisierung im Steuerrecht ausbauen, vorausgefüllte Steuererklärung verbessern	dauerhafte Senkung der MwSt. auf 7% für Speisen Gastronomie	mehr Transparenz gegen Steuervermeidung und -hinterziehung	digitale Verwaltung: mit dem mobilen Personalausweis sollen Steuererklärungen abgewickelt werden können	vorausgefüllte Steuererklärung "Easy Tax"	ermäßigte Umsatzsteuer für Arzneimittel, Produkte für Kinder und arbeitsintensives Handwerk	Abschaffung von "kleineren" Verbrauchsteuern (Schaumwein, Bier, Schankerlaubnis, Zweitwohnung etc.)	Reformation des vergünstigten Mehrwertsteuersatzes, deutliche Senkung der Mehrwertsteuer
	Sparer-Pauschbetrag und Arbeitnehmersparzulage erhöhen	MwSt-Senkung für regional erzeugte Lebensmittel			Doppelbesteuerung von Renten verhindern (Beweislastumkehr)	keine Doppelbesteuerung von Renten	keine Doppelbesteuerung von Renten	Grundlegende Reform der Kommunalfinanzierung
	vermögenswirksame Leistungen stärken, höherer Höchstbetrag, nach Mindesthaltedate steuerfrei	Einführung Generationenrente (Generationen-Pensionsfond)		Einführung einer nationalen Anzeigepflicht für Steuergestaltungen	Bagatell- und Lenkungssteuern abschaffen	Steuerfreibeträge für Abfindungen bei Entlassungen	Steuer- und Abgabenbelastung deutlich senken	Bundessteuern, die drei Jahre in Folge nach Kosten der Erhebung unter 1 Milliarde € generieren, abschaffen
Europa	Stabilitätsunion, keine Haftungs- und Schuldunion		eigene EU-Finanzierungsquellen	eigene Fiskalpolitik für EU, europäischer Währungsfond	Rückkehr zu schuldenfreien EU, keine EU-Steuern	fares internationales Steuersystem	keine EU-Steuern	keine Vergemeinschaftung von Schulden in Europa
Schulden	keine Grundgesetzänderungen zur Aufweichung der Schuldenbremse, Verschuldung zügig wieder unter 60% senken (Maastricht-Kriterium), Gebot der Generationengerechtigkeit	Bekennnis zur schwarzen Null	Keine "Politik der Austerität" verschuldeten Kommunen Altschulden übernehmen	Schuldenbremse "zeitgemäß gestalten": restriktiv bei konsumtiven Ausgaben, Investitionen in neues öffentliches Vermögen -> begrenzte Kreditaufnahme	Verschuldung zügig wieder unter 60% senken (Maastricht-Kriterium), solide Finanzen für zukünftige Generationen	Schuldenbremse ist Zukunftsbremse		Zurück zu einer soliden Finanzpolitik